

Auszug aus der Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Bizau am Dienstag, 17. März 2009 um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes.

Verlauf und Beschlussfassungen

zu 1) Eröffnung und Begrüßung – Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die erschienenen Gemeindevertreter – die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

zu 2) Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29. Dezember 2008

Das Protokoll über die Sitzung am 29.12.2008 wird in übermittelter Form einstimmig genehmigt.

zu 3) Berichte des Bürgermeisters

Der Vorsitzende informiert über:

- die Sitzungen des Gemeindevorstandes am 09.02.09 und 09.03.09 sowie
- die Sitzung des Bauausschusses durch Verlesen der Niederschriften
- die Sitzung des Tourismusausschusses
- die Zusammenkunft der „Gopf-Gemeinden“ bei der die Themen Kinderbetreuung, Tourismus und Landwirtschaft behandelt wurden
- den Rechnungsabschluss 2008 vom Josefsheim der Fechtig-Stiftung Bizau sowie die aktuelle Situation im Josefsheim
- den vom neuen Wasserwart Günter Wouk besuchten Wasserwartkurs und die von ihm mit sehr gutem Erfolg bestandene Prüfung für das Wassermeister-Zertifikat
- die durch die Vergabe der Zimmermannsarbeiten entstandenen Beratungskosten
- das neue Buskonzept der Regio Bregenzerwald. Zukünftig wird die Haltestelle Oberdorf wieder von allen Bussen angefahren. Auch die Verbindung in Richtung Hinterwald konnte verbessert werden
- den in diesem Winter höheren Aufwand für Winterdienst. Für die Schneeräumung und den Streudienst konnte viel Lob entgegengenommen werden.
- die von den Gästen und Einheimischen ebenfalls viel gelobte Langlaufloipe und die Winterwanderwege. Mit dem Spurgerät der Gemeinde Bizau wurden in diesem Winter bereits 1.200 km zurückgelegt.
- die Entwicklung der Gästennachtungen im Winter 2008/09.
- die Neueintragung der Firma Hirschbergbahnen Beteiligungs GmbH im Firmenbuch
- die durchgeführte Bedarfserhebung für Kindergartenkinder bei der die Eltern von 45 Kindern im Alter von 3 bis 5 Jahren angeschrieben wurden
- das Dankschreiben vom Bildungshaus Bezau
- das Dankschreiben des Singabends Bizau für die Vervielfältigung der neuen Liederhefte durch die Gemeinde Bizau
- den Holzeinschlag im Jahr 2008. Im vergangenen Jahr wurden 2.410 fm Holz geschlagen (Bericht durch GV Walter Rüf)

zu 4) Vergabe von Lieferungen und Leistungen Kindergarten Bizau

a) **Gerüstarbeiten**

Die Leistung umfasst die Fassadengerüstarbeiten. Zur Angebotslegung wurden 5 Firmen aufgefordert. Bis zum Abgabetermin sind 4 Angebote eingelangt. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Gerüstarbeiten an den Billigstbieter, die Firma Pfeiffer in Lauterach zum Angebotspreis von EUR 3.959,02 zu vergeben.

b) **Estrichverlegung**

Die Leistung umfasst die Estricharbeiten für den Kindergarten. Zur Angebotslegung wurden 5 Firmen aufgefordert. Bis zum Abgabetermin sind 2 Angebote eingelangt. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Estricharbeiten an den Billigstbieter, die Firma Vigl+Strolz in Schoppernau zum Angebotspreis von EUR 17.537,75 zu vergeben.

c) **Holzstiege**

Die Leistung umfasst die Holzstufentritte auf Betonstiege vom UG ins EG, die Holzstiege vom EG ins OG, das Zwischenpodest EG/OG, Seitenwange der Stiege, Handlauf und Holzrost auf der Terrasse. Zur Angebotslegung wurden 6 Firmen aufgefordert. Bis zum Abgabetermin sind 4 Angebote eingelangt. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Holzstiege an den Billigstbieter, die Firma Berchtold in Schwarzenberg zum Angebotspreis von EUR 17.847,58 zu vergeben.

d) **Holzfußböden**

Die Leistung umfasst die Holzfußböden im EG und OG. Zur Angebotslegung wurden 6 Firmen aufgefordert. Bis zum Abgabetermin sind 3 Angebote eingelangt.

Zu den in der Ausschreibung der Holzfußböden geforderten Werkstoffen ergibt sich noch Abklärungsbedarf. Der Vorsitzende wird sich mit dem Architekt in Verbindung setzen. Die Vergabe der Holzfußböden wird vertagt.

e) **Innenausbau**

Die Leistung umfasst Wand und Deckenverkleidungen. Zur Angebotslegung wurden 8 Firmen eingeladen. Bis zum Abgabetermin sind 3 Angebote eingelangt. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Innenausbau an den Billigstbieter, die Firma Renato Hubert in Mellau zum Angebotspreis von EUR 126.691,25 zu vergeben.

f) **Tischler Innentüren**

Die Leistung umfasst die Verglasungen Gruppenraum, WC, Gang, Bewegungsraum, Spielgruppe und die Innentüren aus Holz. Zur Angebotslegung wurden 5 Firmen aufgefordert. Bis zum Abgabetermin sind 3 Angebote eingelangt.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Innentüren an den Billigstbieter, die Firma Künzler in Bizau zum Angebotspreis von EUR 42.524,00 zu vergeben.

g) Schmutzläufer

Die Leistung umfasst die Schmutzläufer bei den Eingangsbereichen.
Zur Angebotslegung wurden 3 Firmen aufgefordert. Bis zum Abgabetermin ist 1 Angebot eingelangt.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Schmutzläufer an den Billigstbieter, die Firma Bereuter in Alberschwende zum Angebotspreis von EUR 2.247,03 zu vergeben.

h) Sonnenschutz

Die Leistung umfasst die Senkrechtmarkisen für den Kindergarten.
Zur Angebotslegung wurden 5 Firmen aufgefordert. Bis zum Abgabetermin sind 3 Angebote eingelangt.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Arbeiten „Sonnenschutz“ an den Billigstbieter, die Firma Immler in Andelsbuch zum Angebotspreis von EUR 10.930,00 zu vergeben.

i) Baureinigung

Die Leistung umfasst die Bauzwischenreinigung und Schlussreinigung für den Kindergarten. Zur Angebotslegung wurden 3 Firmen aufgefordert. Bis zum Abgabetermin sind 3 Angebote eingelangt.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Baureinigung an den Billigstbieter, die Firma Mc. Clean in Wolfurt zum Angebotspreis von EUR 3.337,00 zu vergeben.

zu 5) Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag auf Verkauf der Bauparzelle 3446/17 am Häldele

An die Gemeinde Bizau wurde ein Ansuchen um Verkauf des Baugrundstückes Nr. 3446/17 am Häldele gestellt. Für dieses Baugrundstück gab es bereits mehrere Interessenten die dieses Grundstück erwerben wollten. Bisher wurden die Baugrundstücke am Häldele zur Errichtung eines Reihenhauses immer der Reihe nach vergeben was auch auf Grund der Durchführung der Heizleitung durch die Gebäude erforderlich ist. Auf dem Baugrundstück Nr. 3446/17 wäre die Errichtung eines Objektes erst nach der Bebauung der Grundstücke 3446/14, 3446/15 und 3446/16 möglich.

Da der Verkauf des Grundstückes Nr. 3446/17 bereits mehreren Interessenten abgelehnt wurde, die Vergabe der Grundstücke immer der Reihe nach erfolgte und derzeit kein Gebäude auf diesem Grundstück errichtet werden könnte, beschließt die Gemeindevertretung einstimmig dem Ansuchen nicht statt zu geben. Der Interessentin wird aber angeboten, den Bauplatz Nr. 3446/14 kaufen zu können.

zu 6) Allfälliges

- Der Zustand des Fußweges vom Kirchdorf an den Oberberg ist Gegenstand einer Anfrage. Es wird nach einer Möglichkeit gesucht wie dieser am Besten saniert und im Winter besser begehbar gemacht werden kann.
- Im Zuge der Sanierung der Straße in die Pflingstatt muss auch die Brücke beim Hnr. 283 erneuert werden.

Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

Der Protokollführer

Der Bürgermeister